

Niederschrift Nr. 05

über die am Dienstag, dem 17. November 2015, um 19.30 Uhr, im Rathaus der Marktgemeinde Lauterach stattgefundene 5. Sitzung der Gemeindevertretung von Lauterach.

Die Einladungen an die Mitglieder der Gemeindevertretung erfolgte ordnungsgemäß durch Zustellung.

Anwesend (o.T.): Bgm. Rhomberg Elmar (Vorsitzender)
Vizebgm. Rohner Doris
GR Pfanner Walter
GR Stöckler Stefan
GR Pfanner Katharina
GR Schwerzler Paul
GR Greußing Elmar
GR Dietrich Richard
GV Koweindl Christine
GV Winder Robert
GV Fink Georg
GV König Klaus
GV Rusch Claudia
GV Springer Beatrix
GV Schneider Dietmar
GV Götze Norbert
GV Metzler Alfons
GV Fritz Günther
GV Bischof Thomas
GV Natter Iris
GV Skamletz Rene
GV Schwerzler Riccarda
GV Haider Andreas
GV Dietrich Peter
GV Tomasini Peter
GV Stöckeler Helene
GV Schindler Karin
GV Em Thomas König
GV Em Dietrich Helga

Entschuldigt (o.T.): GV Weiß Manuela
GV Ammann Peter
GV Bihlmayer Renate

Schriftführer (o.T.): Gabriela Paulmichl

Bürgermeister Elmar Rhomberg als Vorsitzender begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter und stellt fest, dass die Einladungen mit der Tagesordnung zeitgerecht zugestellt wurden und dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Tagesordnung:

I. Mitteilungen und Berichte:

- Berichte aus Sitzungen des Gemeindevorstandes
- Berichte aus den Ausschüssen (u.a. Finanzausschuss)
- Bericht Flüchtlinge in Lauterach – aktueller Stand
- Architekturwettbewerb „ASZ Hofsteig“ – Ergebnis vom 05.11.2015
- Projekt „Sonnenwies“ – aktueller Stand

II. Genehmigung des Protokolls der Gemeindevertretungssitzung vom 20. Oktober 2015: - siehe Beilage

III. Beschlussthemen:

1. Bio-Nahwärme Lauterach GmbH; Genehmigung Jahresabschluss zum 30.04.2015: - siehe Beilage

2. Bio-Nahwärme Lauterach GmbH & Co KG; Genehmigung Jahresabschluss zum 30.04.2015: - siehe Beilage

3. Ablauf Immobilien-Leasingvertrag Feuerwehrgerätehaus; Erwerb Superädifikat: - siehe Beilage

4. Leasingfinanzierung Bauhoffahrzeug: – siehe Beilage

5. Gebühren und Abgabentarife für das Jahr 2016: – siehe Beilage Der Finanzausschuss der Marktgemeinde Lauterach hat in der Sitzung vom 09.11.2015 den vorliegenden Entwurf einhellig zur Beschlussfassung empfohlen.

6. Befristetes Verwendungsverbot von Pflanzenschutzmitteln: – siehe Beilage

7. Grundtausch der Marktgemeinde Lauterach mit der Klimmer Wohnbau GmbH und Gemeingebrauchswidmung sowie Aufhebung des Gemeingebrauchs der Tauschflächen: – siehe Beilage

8. Funktionärsentschädigung Neufestlegung: – siehe Beilage

IV. Beantwortung von Anfragen der Fraktion „Die Grünen Lauterach“ (gem. § 38 Abs. 4 Vbg. GG):

- a) Namentliche Zeichnung der Artikel im Lauterachfenster: - siehe Schreiben vom 09.11.2015
- b) Veröffentlichung der Tagesordnung der jeweils nächsten Gemeindevertretungssitzung auf der Homepage der Marktgemeinde Lauterach: - siehe Schreiben vom 09.11.2015
- c) Gesundes Essen für die Lauteracher Kinderbetreuungs- und Pflegeeinrichtungen – siehe Schreiben vom 09.11.2015

V. Allfälliges

I. Mitteilungen und Berichte:

a) Berichte aus Sitzungen des Gemeindevorstandes vom 20.10. und 03.11.2015:

- Gemeindeklausur Nachbetrachtung:
Bei der 1 ½ tägigen Gemeindeklausur vom 09. – 10.10.2015 in Lingenau wurden über die Themen Raumplanung, Überarbeitung des Flächenwidmungsplanes, Mobilitätskonzept, Wohnsituation, Fahrradabstellplätze, Flüchtlinge und Behindertengleichstellungsgesetz informiert und diskutiert.
- Festgeldveranlagung:
Da die Mittel der allgemeinen Rücklage aller Voraussicht nach zumindest teilweise erst gegen Ende des Jahres benötigt werden, werden die Gelder nach einer Anfrage bei den örtlichen Geldinstituten bei der meistbietenden Raiffeisenbank am Bodensee für 2 Monate veranlagt.
- Baukultur Gemeindeakademie am 15.10.2015 in Lauterach:
Am 15.10.2015 fand in Lauterach auf Einladung des Vereines „LandLuft“ ein Treffen mit Ortsrundgang und Besichtigungen (Montfortplatz, Bahnhof, VS Dorf, Kloster St. Josef) statt. Bgm Elmar Rhomberg, Vizebgm Doris Rohner und GR Paul Schwerzler konnten zahlreiche Bürgermeister, Architekten und Raumplaner aus Innerösterreich und dem benachbarten Ausland begrüßen. Die Teilnehmer zeigten sich über die Qualität der ausgeführten Bauprojekte wie zB. der neue Bahnhof Lauterach sehr beeindruckt.
- Knotenpunkt Fellentor-/Unterfeldstraße – Begegnungszone, Lokalausweis:
Am 19.10.2015 fand mit Postenkommandant Jürgen Barfus, Verkehrsplaner Martin Besch, Martin Pfanner vom Kuratorium für Verkehrssicherheit, Bgm Elmar Rhomberg, GR Stefan Stöckler, GV Peter Tomasini und den zuständigen der Gemeindeverwaltung ein Lokalausweis statt. Zur Verbesserung der Verkehrssicherheit sind noch wenige Maßnahmen umzusetzen.
- Pfarrkirche St. Georg Lauterach - Renovierung:
Mit Schreiben vom 20.10.2015 hat das Pfarramt der MG Lauterach eine Planmappe sowie einen Kosten- und Finanzierungsplan über die bevorstehende Renovierung der Pfarrkirche vorgelegt. Bei den künftigen Gesprächen werden Bgm Elmar Rhomberg, Vizebgm Doris Rohner und GR DI Dr Stefan Stöckler die Interessen der Gemeinde vertreten.
- SeneCura Sozialzentrum Haus Lauterach gGmbH. - 20. Sitzung des Beirates:
Am Dienstag, den 01.12.2015, 15.00 Uhr, findet die 20. Sitzung des Beirates der SeneCura Sozialzentrum Haus Lauterach gGmbH statt. Ein Haupt-TO-Punkt ist der Vorschlag 2016.

b) Berichte aus den Ausschüssen (u.a. Finanzausschuss):

In den Ausschüssen wurden u.a. die Themen: Gebühren und Abgabentarife für das Jahr 2016, Einkaufsgutscheine der Wirtschaftsregion Hofsteig, Ablauf des Leasingvertrages Feuerwehrgerätehaus – Erwerb Superädifikat, Interkommunales Betriebsgebiet Lauterach – Wolfurt behandelt.

c) Bericht Flüchtlinge in Lauterach – aktueller Stand:

Es leben aktuell in Lauterach 38 Asylwerber und 14 Konventionsflüchtlinge (gesamt 52 Personen). Großes Thema ist nach wie vor die Unterbringung bzw. die Quartiersuche. Am 23. November 2015, um 19.00 Uhr, findet im Cubus in Wolfurt eine Informationsveranstaltung zum Thema „Flüchtlinge“ statt.

- d) Architekturwettbewerb „ASZ Hofsteig“ – Ergebnis vom 05.11.2015:
Die Arbeitsgemeinschaft Architekturbüro Christian Lenz ZT GmbH/Architekten Hermann Kaufmann ZT GmbH aus Schwarzach konnte sich in einem geladenen Architekturwettbewerb einstimmig gegen fünf Mitbewerber durchsetzen. Am 19.11.2015, 19.00 Uhr, wird das Siegerprojekt mit fachlicher Begleitung im Rathaus vorgestellt.
- e) Projekt „Sonnenwies“ – aktueller Stand:
Statt der Firma ADEG wird nunmehr die Fa. Sutterlüty in den erdgeschossigen Geschäftsräumlichkeiten ein Lebensmittelgeschäft betreiben. Das Geschäft „Ländlebuch Skribo“ wurde am 02.11.2015 eröffnet.
- f) Nachbesetzung Leiter der Abt. III-Bürgerdienste:
Mit 01.01.2016 wird Walter Wetzels die Leitung der Abt. III-Bürgerdienste übernehmen.
- g) Bezug von Ökostrom für gemeindeeigene Gebäude:
Die Marktgemeinde Lauterach wird für die gemeindeeigenen Gebäude und Anlagen Vorarlberger Ökostrom beziehen.

II. Genehmigung des Protokolls der Gemeindevertretungssitzung vom 20. Oktober 2015:

Der Vorsitzende stellt fest, dass keine Einwände erhoben wurden. Die Niederschrift der GVE-Sitzung vom 20.10.2015 gilt sohin als genehmigt.

III. Beschlussthemen:

1. Bio-Nahwärme Lauterach GmbH; Genehmigung Jahresabschluss zum 30.04.2015:

Die Gemeindevertretung hat einstimmig (29 : 0) beschlossen:

Bürgermeister Elmar Rhomberg – als Vertreter der Gesellschafterin Marktgemeinde Lauterach – wird dazu ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung der Bio-Nahwärme Lauterach GmbH unter anderem für nachstehende Beschlüsse zu stimmen:

1. Der Jahresabschluss zum 30.04.2015 der Bio-Nahwärme Lauterach GmbH, der einen Bilanzgewinn von € 136,24 aufweist, wird genehmigt.
2. Dem vertretungsbefugten Geschäftsführer, Herrn Roland Schuster, wird für den Bilanzzeitraum 01.01.2015 bis 30.04.2015 die Entlastung erteilt.

2. Bio-Nahwärme Lauterach GmbH & Co KG; Genehmigung Jahresabschluss zum 30.04.2015:

Die Gemeindevertretung hat mit (25 : 4; „Die Grünen Lauterach“ stimmen dagegen) beschlossen:

Bürgermeister Elmar Rhomberg – als Vertreter der Gesellschafterin Marktgemeinde Lauterach – wird dazu ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung der Bio-Nahwärme Lauterach GmbH & Co KG unter anderem für nachstehende Beschlüsse zu stimmen:

1. Der Jahresabschluss zum 30.04.2015 der Bio-Nahwärme Lauterach GmbH & Co KG, der einen Gewinn von € 16.321,49 aufweist, wird genehmigt.
2. Der Geschäftsführung wird für den Bilanzzeitraum 01.01. bis 30.04.2015 die Entlastung erteilt.

3. Ablauf Immobilien-Leasingvertrag Feuerwehrgerätehaus; Erwerb Superädifikat:

Die Gemeindevertretung hat einstimmig (29 : 0) beschlossen:

Das auf der Liegenschaft Gst 3047/9, EZ 2940, KG 91116 Lauterach, errichtete Superädifikat wird zum Kaufpreis von € 1.656.945,23 von der VKL II Grundverwertungsgesellschaft m.b.H. erworben. Geldfluss findet keiner statt, da der Kaufpreis über die Leasinglaufzeit bereits entrichtet wurde. Die durch die

Grunderwerbsteuer entstehenden Mehrkosten werden durch Mehreinnahmen bei der Kommunalsteuer bedeckt.

4. Leasingfinanzierung Bauhoffahrzeug:

Die Gemeindevertretung hat einstimmig (29 : 0) beschlossen:

Gemäß einhelliger Vergabeempfehlung des Finanzausschusses vom 09.11.2015, wird die Leasingfinanzierung für das Bauhoffahrzeug an den Bestbieter, die Hypo Immobilien und Leasing GmbH mit einer Laufzeit von 6 Jahren und einer Fixverzinsung von 1,79% vergeben.

5. Gebühren und Abgabentarife für das Jahr 2016: - siehe Beilage

Die Gemeindevertretung hat mit 27 : 1 Stimmen; GV Dietmar Schneider nicht anwesend; GV Robert Winder stimmt dagegen, die Gebühren und Abgabentarife für das Jahr 2016 beschlossen:

Aufgrund des derzeit baulichen und technischen Zustandes des Hofsteigsaales erscheinen GV Robert Winder die Tarife für den Hofsteigsaal insbesondere für die Ortsvereine, trotz 30%iger Rabattierung, überhöht. Es ist vorgesehen, ein Sanierungskonzept für den Hofsteigsaal zu erstellen. Nach einer erfolgten Sanierung soll darauf geachtet werden, die Tarife nicht wesentlich zu erhöhen.

6. Befristetes Verwendungsverbot von Pflanzenschutzmitteln:

Die Gemeindevertretung hat einstimmig (29 : 0) beschlossen:

- a) Der Bevölkerung wird über das Lauterach Fenster empfohlen, im Sinne des vorbeugenden Umwelt- und Gesundheitsschutzes auf den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln und Pflanzenvernichtungsmitteln (Herbiziden) in Privatgärten grundsätzlich zu verzichten.
- b) Gemeindeorgane und Beauftragte sind anzuweisen, vorerst befristet für das Jahr 2016 auf öffentlichen Flächen der Marktgemeinde Lauterach keine Pflanzenschutzmittel und Pflanzenvernichtungsmittel (Herbizide) einzusetzen. Begründete Ausnahmen sind vom Bürgermeister genehmigen zu lassen und der Gemeindevertretung zur Kenntnis zu bringen. Alternativ sollen Verfahren ohne Wirkstoffzusatz zur Anwendung gelangen, wie dies zB in den Nachbargemeinden Hard und Wolfurt bereits praktiziert wird. Namhaft gemachte Mitglieder des Umweltausschusses werden sich in Zusammenarbeit mit dem örtlichen Bauhof um alternative Lösungen kümmern. Diesbezüglich sind Kooperationen mit anderen Gemeinden oder dem Maschinenring angedacht. Nach dem 31.12.2016 soll eine Dauerlösung Platz greifen, die auf den bis dahin gesammelten Erfahrungen beruht.

7. Grundtausch der Marktgemeinde Lauterach mit der Klimmer Wohnbau GmbH und Gemeingebrauchswidmung sowie Aufhebung des Gemeingebrauchs der Tauschflächen:

Die Gemeindevertretung hat einstimmig (29 : 0) beschlossen:

Die Klimmer Wohnbau GmbH, Lauteracher Straße 7, 6922 Wolfurt erhält von der Marktgemeinde Lauterach eine Fläche aus den Gst 3431 und Gst 3430 in EZ 1024 GB Lauterach im Ausmaß vom ca. 70 m² (lt Lageplan), im Gegenzug übergibt die Klimmer Wohnbau GmbH, aus der Liegenschaft Gst 2889 GB Lauterach eine Fläche im Ausmaß von ca. 246 m² (lt Lageplan). Die Marktgemeinde Lauterach übernimmt die Fläche aus Gst 2889 in EZ 3558 GB Lauterach in das öffentliche Gut.

Gleichzeitig wird gemäß § 20 des Vorarlberger Straßengesetzes die Fläche im Ausmaß von 246 m², welche die Gemeinde erhält, durch Verordnung als Gemeindestraße erklärt und dem Gemeingebrauch gewidmet, weiters wird der Gemeingebrauch für die Teilfläche aus der Steinfeldgasse, welche die Klimmer Wohnbau GmbH erhält, aufgehoben.

8. Funktionärsentschädigung Neufestlegung: Beilage./1

Die Gemeindevertretung hat einstimmig (29 : 0) beschlossen:

Den Monatsbezug des Bürgermeisters und die Entschädigung der Mitglieder sonstiger Gemeindeorgane wird mit der beiliegenden VO ab dem 01.01.2016 neu festgelegt.

IV. Beantwortung von Anfragen der Fraktion „Die Grünen Lauterach“ (gem. § 38 Abs. 4 Vbg. GG):a) Namentliche Zeichnung der Artikel im Lauterachfenster:

Die Artikel werden zukünftig mit dem Namen des Verfassers gekennzeichnet, sofern es rechtlich möglich ist. Gestartet wird mit der Dezember-Ausgabe. Der Verwaltungsaufwand soll jedoch überschaubar gehalten werden.

b) Veröffentlichung der Tagesordnung der jeweils nächsten Gemeindevertretungssitzung auf der Homepage der Marktgemeinde Lauterach:

Da dies bereits erledigt ist, bedankt sich GV Helene Stöckeler bei den Mitarbeitern des Rathauses.

c) Gesundes Essen für die Lauteracher Kinderbetreuungs- und Pflegeeinrichtungen:

Nachhaltigkeit und die Förderung regionaler Strukturen und Betriebe ist Gerhard Sinz, dem Leiter des Sozialzentrums SeneCura Lauterach, ein großes Anliegen. Wo es möglich ist, bezieht die SeneCura Lauterach Lebensmittel von heimischen Produzenten. Diesbezüglichen Ideen und Anregungen steht er offen gegenüber und er ist jederzeit gesprächsbereit. GV Helene Stöckeler bedankt sich für die Auskunft.

V. Allfälliges

a) Nächste Gemeindevertretungssitzung: Dienstag, den 15.12.2015, um 17.30 Uhr, im Rathaussaal

b) Einladung Landesschau des Kleintierzuchtvereins:

GV Peter Dietrich möchte zur Vorarlberger Landesschau am 21. und 22. November in die Alte Säge einladen. Bgm Elmar Rhomberg wird eine Ehrengabe im Namen der Gemeindevertretung zum 80ig jährigen Bestandsjubiläum des Lauteracher Kleintierzuchtvereins spendieren.

c) „Naturspielgruppe“:

GV Peter Dietrich würde seinen Riedstadel als Stützpunkt für eine „Naturspielgruppe“ zur Verfügung stellen. Auch der Funkenplatz (Areal Austraße / Funkenstraße) würde sich als möglicher Standort anbieten. Vizebgm Doris Rohner wird diese Vorschläge im Bildungsausschuss und mit den Kindergartenpädagoginnen besprechen.

d) Papierreduzierung in der Verwaltung:

GV Peter Tomasini regt an, auf die Papiermengen zu achten und nur notwendiges auszudrucken. GV Günther Fritz berichtet, dass die Niederschriften im Wohnungsausschuss nun per Brief und nicht mehr per Email übermittelt werden.

e) Leerstandskataster:

GR Elmar Greussing fragt nach dem Leerstandskataster. GR Richard Dietrich und Marc Anders, Abteilungsleiter Infrastruktur, erheben derzeit Wohnungen und Häuser, die derzeit leer stehen. Das Ergebnis wird im Planungsausschuss präsentiert.

- f) Tag der Offenen Tür bei der Volksschule Dorf:
Vizebgm Doris Rohner verweist auf die umfangreiche VN Architekturbeilage, welche die Veranstaltung des VAI am 27.11.2015 und den Tag der Offenen Tür, am 28.11.2015 von 9 – 13 Uhr, bewirbt.
- g) Weihnachtsmarkt des Wirtschaftsvereins:
GV Dietmar Schneider möchte alle GemeindevertreterInnen zum Weihnachtsmarkt des Wirtschaftsvereins, am 28.11.2015, auf dem Rathausplatz einladen.
- h) XXX-Lutz – Bericht in den der Vorarlberger Nachrichten:
GV Alfons Metzler meint, dass dem XXX-Lutz-Bericht in den Vorarlberger Nachrichten entgegnet werden sollte. Vertreter der Gemeinde haben in den letzten Monaten mehrere Gespräche geführt, die jedoch bislang ohne zufriedenstellendes Ergebnis blieben. Die jeweiligen Standpunkte liegen noch zu weit auseinander. Auf diese Art wird auch versucht, über die Medien Druck zu erzeugen.
- i) Exkursionen in Betrieben:
GV Klaus König fragt nach, ob Interesse an Führungen in Betrieben wie Papierfabrik, Collini, Loacker, Redbull usw. besteht. Bgm Elmar Rhomberg hat den Focus eher auf ortsansässige Betriebe gerichtet. Vorgesehen ist, dass zumindest einmal im Jahr die Gemeindevertretung die Sitzung in einem Lauteracher Betrieb abhält. Betriebsbesichtigungen in der Region können aber auch ins Auge gefasst werden.

Ende der Sitzung: 22.18 Uhr

.....
Gabriela Paulmichl, Schriftführer

.....
Elmar Rhomberg, Bürgermeister